

Michael Manlik
am Mösl 35
82418 Murnau
Antrag an den Gemeinderat

Errichtung einer „Finnischen Sauna“ im Strandbad Murnau

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Rapp,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

im Sommer 2010 hat Team 4 von „Murnau Miteinander“ der Gemeinde eine Neukonzeption für das Murnauer Strandbad vorgelegt, in der u.a. eine „Sauna am See“ vorgesehen ist. Dieses Konzept wurde bisher in einem nichtöffentlichen Arbeitskreis behandelt.

Auch der derzeitige Pächter des Strandbads, Herr Krut Höller, hat der Gemeinde im Herbst 2010 seine Pläne für die Neugestaltung des Badegeländes unterbreitet. Ergänzend bzw. als Alternative zu diesen Konzepten schlage ich den Bau einer sogenannten „Finnischen Sauna“ vor.

Die heutige „Finnische Sauna“ ist in der Regel ein Blockhaus. Der Temperaturunterschied zwischen drin und draußen beträgt je nach Außentemperatur bis zu 100 Grad, und die dadurch entstehende relative Luftfeuchtigkeit kann bis zu 400% ansteigen. Ein aus trockenen Kiefernbalcken gebautes Blockhaus verträgt solche Bedingungen gut. Die Holzbestandteile werden regelmäßig mit Schutzmaterial (Holzpech) behandelt, hiervon kommt auch der charakteristische Saunaduft. Außer dem eigentlichen Schwitz- oder Dampfraum, in dem man sich auch wäscht, braucht eine finnische Sauna lediglich je einen weiteren Raum zum Umkleiden für Männer und Frauen. Vor diesen Räumen befindet sich, dem Wasser zugekehrt, eine offene Terrasse. Zwischen den Saunagängen sitzt man auf der Terrasse und genießt eine Erfrischung. Von der Terrasse aus führt ein Steg auf das Wasser. Im Winter wird um diesen Einstieg ein Loch freigehalten. Neben den erwähnten Räumen gibt es noch ein mit einem offenen Kamin ausgestattetes „Gesellschaftszimmer“. Hier kann im Anschluss an die Saunagänge z.B. gegessen bzw. „gefeiert“ werden.

Diese Grundbestandteile lassen sich beliebig erweitern um

- für Männer und Frauen getrennte Schwitzräume
- größere und kleinere Schwitzräume
- unterschiedliche Typen von Schwitzräumen
- Wasch- und Duschräume
- behindertengerechte Zugänge zum See
- Massageräume etc.

Finnische Saunen an einem See sind meines Wissens in der näheren und weiteren Umgebung nicht vorhanden, was ein Alleinstellungsmerkmal für unser Bad bedeutet.

Die Grundbestandteile sind relativ preiswert in Erstellung und Unterhalt und lassen sich je nach Bedarf erweitern.

Das Murnauer Strandbad würde mit der Errichtung eines Angebots von finnischen Saunas an Attraktivität gewinnen und dem Pächter erschlosse sich eine zusätzliche Einnahmequelle.

Ich bitte darum, diesen Antrag bei den Haushaltssitzungen zu beraten und gegebenenfalls einen Betrag für die Errichtung im Haushalt 2013 einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Manlik, Gemeinderat